



Sammlung Theaterzettel

Großer Maskenball im dekorierten vereinigten Lokal der Hofbühne, des Theater-und Konzertsaales

1873-02-25

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- & National-Theater in Mannheim.

Dienstag, den 25. Februar 1873:

CROSSLER MASKEN-BALL

in dem decorirten

vereinigten Säle der Hofbühne, des Theater- und Concert-Saales.

Anfang Abends 7 Uhr. Ende Morgens 5 Uhr.

Die Zugänge in die verschiedenen Säle werden (der früher aufgegebenen Billets wegen) um halb 6 Uhr, die Räume aber erst um 6 Uhr geöffnet.



Um 1 Uhr wird in der Bühnenloge (Rheinseite) ein Genius des Glückes erscheinen, in dessen Glückssrad unter Aufsicht so viele Nummern eingelegt sind, als bis 12 Uhr verlost wurden. — Hierauf zieht der Genius 15 Nummern aus dem Glückssrade, deren Inhaber gegen Abgabe ihrer Lose nachstehende Preise sogleich in Empfang nehmen können, welche sich nach der Reihenfolge der gezogenen Nummern bestimmen.

- 1) ganz vergoldete Pariser Pendule. 14 Tage Geh. u. Schlagwerk (reguliert u. mit Garantie).
2) 1 Parterre-Abo für 3 Monate (45 Vorstellungen von Nr. 75 an).
3) 1 Thee-Service.
4) 1 Parterre-Abo für 2 Monate (30 Vorstellungen von Nr. 75 an).
5) 2 silber plattierte Leuchter.
6) 6 silberne Kaffeeflößchen mit Etsai.
7) 1 Metall-Remontoir (garantiert).
8) 1 Abo in die Reserve-Loge 3. Ranges für 2 Monate (30 Vorstellungen von Nr. 75 an).

- 9) 1 Kuckucks-Uhr (reguliert und mit Garantie).
10) 1 Punsch-Bowle.
11) 1 Parterre-Abo für 1 Monat (15 Vorstellungen von Nr. 75 an).
12) 1 Parterre-Abo für 1 Monat (15 Vorstellungen von Nr. 75 an).
13) 1 Bier-Service.
14) 1 Paar Blumen-Vasen.
15) 1 Abo in die Reserve-Loge 3. Ranges für 1 Monat (15 Vorstellungen von Nr. 75 an).

Der Gewinner der Abonnementen können solche einmal auf eine andere Person übertragen.

Der Reimertrag dieser Lotterie ist für den Ergänzung-Pensionsfond des hiesigen Hoftheaters bestimmt. Lose à 30 fr. sind auf dem Hoftheaterbüro und in der Wohnung des Portiers von Sonntag den 23. p. M. an im Voraus zu haben. Die bis zum Beginn des Balles nicht abgelöste Lose werden stets an den Stufen, sowie an einer im Hörsaal des Theaters errichteten Tafel, wohlst auch die Preise ausgestellt sind, verkauft. Die Treffer werden später in den hiesigen Blättern bekannt gemacht.

Der im Concert-Saale des Theaters befindliche Glückssrad enthält 1200 Lose à 12 kr., worunter 120 Treffer. Die Raffia darüber führt die Theaterverwaltung. Der Beitrag wird gleichfalls dem obengenannten Fonds zugewiesen.

EINTRITS-PREISE.

a. Ball-Locabilitäten.

in die Vereinigten Säle		mit dem Rechte	1 fl. 45 kr.
Operette in der Reserve-Loge des 1. Ranges im Theater-Saale		mit dem Rechte	1 fl. 45 kr.
Gang Parterre-Loge		bei	2 fl. 20 kr.
Gang Logen des 1. Ranges		freien Besuch	2 fl. —
Gang Logen des II. Ranges		der	2 fl. —
Reihenloge des II. Ranges		vereinigten Säle	1 fl. 45 kr.

b. Zuschauer-Räume.

Gang Loge des III. Ranges im Theater-Saale, per Platz	fl. 30 kr.
Reserve-Loge des III. Ranges im Theater-Saale	— 30 —
Gallerie-Loge im Theater-Saale	— 24 —
Gallerie im Theater-Saale	— 12 —
Gallerie des Concert-Saales	— 30 —

Diejenigen Logen-Abonnementen, welche ihre Logen für diesen Ball behalten wollen, werden erlaubt, ihre Bestellungen Montag den 21. Februar, Nachmittags von 3 bis 4 Uhr, auf dem Hoftheater-Büro zu machen. Von 4 bis 5 Uhr werden die noch freien Logen ebendaselbst zu den nämlichen Preisen an die darauf vorgemeldten Nicht-Abonnementen und nach dieser Zeit auch an andere, die nicht vorgemeldet sind, abgegeben.

Eintrittskarten in die vereinigten Säle werden von Sonntag den 23. Februar an auf dem Hoftheater-Büro abgegeben.

Montag Abends können Eintrittskarten an der gewöhnlichen Theatersäße, sowie an der Kasse bei dem Concessions geöffnet werden. — Die einmal gekauften Billets werden nicht wieder zurückgenommen, wenn aber auch nur so viele abgegeben, als die verschiedenen Räume Plätze enthalten.

Der Zugang zu den vereinigten Logen ist entweder durch die Thüre des Concert-Saales, oder durch die des Theaters.

Ja den Logen und zur Reserve-Loge des dritten Ranges gelingt man auf derselben Treppe, welche zur Gallerie und Gallerie-Loge führt und zu der Gallerie des Concert-Saales durch den Gang bei der Theaters-Wohnung (auf der Platzseite), wohilst sich auch die Kasse zu letzterer Gallerie befindet.

Den beiden Saal-Zugängen werden von 11 Uhr an Contremarques ausgegeben, welche indessen nicht mehr pur Kästchen in die Säle berechtigen, sondern nur an den Stufen mit einer Aufzahlung von 36 Kreuzer gegen neue Eintrittskarten umgetauscht werden können.

Niemals kann jenen Platz verlassen und einer anderen befahren, ohne die dage-erreichbare Eintrittsstelle besonders gleich zu haben.

Auf die Gallerie des Concert-Saale, in die Logen und Reserve-Loge des dritten Ranges, in die Gallerie-Loge, sowie auf die Gallerie des Theater-Saale werden keine Contremarques ausgegeben.

BALL-ORDNUNG.

Der Etritt in die Säle und Ausfahrt dadurch ist für Jedermann nur im Ballzuge mit Maskenbild oder im einführenden Maskezug gestattet. Räher der Wache darf im Zugzuge niemand ein Tütt- oder anderes Gewebe tragen. Überleiber, Togen, Sporen u. s. m. sowie am Gang an die dazuliegenden Parterres abgehen werden. Ja wenn an die Thüre der Bühne angrenzenden Zimmer kann man sich während des Tages Maske-Blätter verkaufen und sich dadurch ein- oder ausführen. Auch sind an diesen Orten Parterre, Maske-Zeichen und festliche Ball-Requisiten freilich zu haben.

Warmer Speisen werden nur in den Speisesälen neben dem grossen Saale abgegeben.

Im Theatersaale wird Bier gleicher nur an einem bestell errichtet Blätter verabreicht und darf nicht anderweitig hin vertragen werden.

REIHENFOLGE DER TÄENZE.

Im Concert-Saale.

1. Polonaise „Post“
2. Walzer „Leben und Lieben“
3. Polka „Wally“
4. Polka „Leicht Gespielt“
5. Mazurka „Das lille da Nein“
6. Quadrille „Internationale“
7. Walzer „Almack's-Tänze“
8. Polka „Anna Leon“
9. Polka „Jäns“
10. Mazurka „Deutsche Liebe“
11. Walzer mit Polka „Die Troubadour“
12. Walzer „Meine Lieblingsblumen“
13. Polka „Lempold“
14. Polka „Nur all' weil Kreudde“
15. Germania-Quadrille
16. Walzer „Alpenweisen“
17. Mazurka „A. Revier“
18. Polka „Am Gingelwald“
19. Walzer mit Polka „Die alten Jung-gesellen“
20. Walzer „Kleider“
21. Walzer „Aranca“
22. Mazurka „Aranca“
23. Walzer „Träume auf dem Ozean“

Die Paare von 12—1 Ihr wird durch einen Marsch: Eisass-Lothringer zu Kobzina angestellt.

Im Theater-Saale.

1. Zuschauer-Polka
2. Walzer „Das Blumenmädchen“
3. Polka „Kreusfeld“
4. Schott „Sturmgeist“
5. Polka „Märtyra“ Bürgerlich und romanisch
6. Quadrille nach Offenbach's Gruberhymne v. Gerhard
7. Walzer „Wein, Weib und Gesang“
8. Polka „Die Brünnette“
9. Schott „Unter Donner und Blitze“
10. Polka „Märtyra“ Elisen“
11. Walzer mit „Leben und Lieben“ und Polka
12. Walzer „Neu Wien“
13. Polka „Kobzina“
14. Schott „Aranca“
15. Mazurka „Aranca“
16. Walzer „Träume auf dem Ozean“
17. Polka-Mazurka „Eine Tochter des Nordens“
18. Polka „Milie“
19. Walzer mit „Märklin“ und Schott

Mannheimer Vereins-Draad.